

Schreiben der zur Regierung des Reichsfürstentums Liechtenstein verordneten Oberbeamten an die Räte und Oberamtleute der Reichsgrafschaft Hohenems betreffend die Bitte, die Abhaltung der auf Veranlassung von Fürst Anton Florian von Liechtenstein in seinem Fürstentum wieder eingeführten Wochen- und Jahrmärkte öffentlich ausrufen zu lassen.

Or. (A), GA V o.S. – Pap. I Doppelblatt 41 / 33,5 cm, fol 2r unbeschrieben – Verschluss-Siegel (Lacksiegel) herausgeschnitten – Adresse auf fol. 2v: Denen hoch und wol ed(e)l gestrengen hochgelehrten auch ehrnvessten herrn N. N. der reichsgraffschafft Hohenembs rhäten und oberamtleuthen unnßern hoch und vilgeehrtisten herrn und nachbarn zu? Hohenembs.

[fol. 1r] ¹ Hoch und wol ed(e)l gestrenghe auch ehrnveste, ² hoch und villgeehrte herrn und nachbarn.

³ Demnachmahlen der durchl(auchtigste) fürst und herr, herr etc. ⁴ **Anthon Florian** des heiligen Römischen reichs fürst und ⁵ regierer des haußes **Liechtenstein** in **Schlesbien**, zu ⁶ **Troppau** und **Jege(r)ndorf**, herzog etc. etc., unnßer gnädigster ⁷ landtfürst und herr herr bey unnß gnädigst ver- ⁸ ordnet, wür sollen die ienige jahr- und wochenmärckht, ⁹ welche vigore denen obhandenen privilegien der vor- ¹⁰ mahligen **Graffschafft Vadutz**, nunmehr **Reichsfürsten-** ¹¹ **thumb Liechtenstein**, von unnderschiedlichen kay(serlichen) und ¹² könig(lichen) meýestäten mayestäten allgnädigst verliehen worden, ¹³ zu forthpflanzung des gemainen böstens widerumb ¹⁴ er(r)ichten, und zwar die wochenmärckht auf ieden doners- ¹⁵ tag, die jahrmärckht aber, alß den ersten auf ¹⁶ st. Gallentag, den andern an negsten tag nach st. Nicolaÿ, ¹⁷ den dritten den ersten montag martÿ, den vierten den ¹⁸ negsten montag nach heilig creutz erfindung, den ¹⁹ fünfften den negsten tag vor s(anct) Michaeli in dem alhießigen ²⁰ reichsmarckht **Vadutz**, nunmehr **Liechtenstein**, red- ²¹ entlich halten und solche in ehrn und standt zubringen, ²² unnß böst möglichist befleissen. Alß haben ein ²³ solches unnßern hoch und vilgeehrten herrn nachbarn ²⁴ freundt nachrichtlich unverhalten und anbey dieselben

[fol. 1v] ¹ dienstlich ansuechen wollen, sye belieben sich zugefahlen ² zulassen, vor angemelte jahr- und wochenmärckht besonderbar ³ den auf negstkhomente montag, den 6^{ten} may nach deß ⁴ heiligen creuz erfindung auf den gewöhnlichen blatz alhier ⁵ in dem marckht **Liechtenstein** offentlich außzurueffen und ⁶ nach gewohnheit zu publiern anzubefelchen, wür ⁷ wollen in derley- und andern vorfahenheiten ein solches ⁸ demerieren und nebst gött(licher) obhutz empfelchung stets ⁹ hinzue bleiben befließen zusein sub dato fürst(liche) re- ¹⁰ sidenz **Hohenliechtenstein**, den 22. april 1720.

l¹¹ Unnßern hoch und vilgehrten herrn und l¹² nachbarn l¹³ dienstfreundt willigste l¹⁴ zu
regierung des **Reichsfürsten-** l¹⁵ **thumb Liech(t)enstein** verordnete l¹⁶ oberbeampte.

e-archiv.li